

## Wann und Wo?

**Kinder- und Jugend-blicke**  
Filmprogramm mit Moderation für Schulklassen

Im Rahmen von:  
**blicke. filmfestival des ruhrgebiets**

**ZEITEN:** Die Dauer des Programms inklusive Diskussion beträgt ca. 60 bis 90 Minuten. Die Anfangszeiten (9.00 Uhr) können wir mit Ihrer Schule individuell absprechen.

**ORT:** Das Filmprogramm findet im endstation Kino statt.

**endstation Kino**  
Wellbaumweg 108  
44894 Bochum-Langendreer

**ANMELDUNG:** Anmeldungen für Schulklassen werden im Büro von blicke entgegen genommen.

Telefon: 0234. 266 16  
E-Mail: [info@blicke.org](mailto:info@blicke.org)  
Wallbaumweg 108  
44894 Bochum-Langendreer

**EINTRITT:**  
50 Cent pro Schülerin und Schüler  
2,50 Euro pro erwachsene Begleitperson

Veranstalter:  
**blicke. filmfestival des ruhrgebiets**  
Wallbaumweg 108  
44894 Bochum  
Tel 0234 / 26 61 6  
Fax 0234 / 68 71 699  
[info@blicke.org](mailto:info@blicke.org)  
[www.blicke.org](http://www.blicke.org)

Das Festival wird gefördert von:  
Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen,  
LWL- Kultur Stiftung, Stadt Bochum, Stadtwerke Bochum

Kooperation: doxsl dokumentarfilme für kinder und jugendliche

helfferich:gestaltung

# Kinder- und Jugend-blicke

Filmprogramm  
mit Moderation für Schulklassen

Donnerstag, den 26. November und  
Freitag, den 27. November 2009

Im Rahmen des Festivals:

**blicke** 17. filmfestival  
des ruhrgebiets  
26. - 29. November 2009

# Kinder- und Jugend-blicke

Immer wieder begeistert der Dokumentarfilm das junge Publikum, auch wenn es an Spielfilme gewöhnt ist. Er ermöglicht den schnellen Zugang zu schwierigen Themen, Fragen und Problemen, die die (eigene) Welt bewegen. Wie unterschiedlich leben die Kinder und Jugendliche in anderen Kulturen? Wie nah sind ihre Wünsche und Träume zu unseren? Gibt es etwas, das die Welt verbindet?

## Der Dokumentarfilm nimmt uns auf eine Weltreise mit.

Zum vierten Mal öffnet das Filmfestival blicke den Kinosaal für Schulklassen des Ruhrgebiets.

An zwei Tagen zeigen wir zusammen mit doxs!, der Kinder- und Jugendsektion der Duisburger Filmwoche, Dokumentarkurzfilme speziell für ein jugendliches Publikum.

Das Programm ist in zwei Sektionen geteilt: die erste ist für Grundschulklassen geeignet und die zweite für Jugendliche ab 12 Jahren.

**Alle Filme werden in der Originalsprache gezeigt und wenn nötig auf Deutsch eingesprochen.**

Die Veranstaltungen werden von Aycha Riffi, Medienpädagogin aus Bochum, moderiert: **da heißt es schauen, fragen, diskutieren.**

Projektleitung und Moderation: Nina Selig, Film- und Fernsehwissenschaftlerin, Bochum



Die Kinder- und Jugend-blicke sind eine Kooperation mit doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche im Rahmen von doxs! on tour.

doxs! ist die Kinder- und Jugendsektion der Duisburger Filmwoche. Neben dem Festival im November präsentiert das Tournéeprogramm doxs! on tour dokumentarische Filmkultur für Kinder und Jugendliche über die Grenzen Duisburgs hinaus an anderen Spielorten. Weitere medienpädagogische doxs!-Projekte finden das gesamte Jahr über an Schulen in NRW statt.

Weitere Information unter: [www.do-xs.de](http://www.do-xs.de)

## DONNERSTAG, 26. NOVEMBER

Ab 9.00 Uhr – für Kinder ab 6 Jahren



**For Real: Bella moves to a new town**  
SE, 2008/2009, 19 Minuten  
Regie: Ulrika Widmark

Bella muss alles hinter sich lassen: die vertraute Wohnung, die besten Freundinnen. Ihr Vater hat einen neuen Job angenommen, also wird ihre Familie umziehen. Aber nicht nur das – sie muss auch noch die Schule wechseln... Bella erzählt, wie sich Kinder fühlen, wenn sie die erste Trennung von Liebgewonnenem erfahren.



**Hannas Wette**  
aus der Reihe ‚Stark! Kinder erzählen ihre Geschichte‘  
D, 2008, 15 Minuten  
Regie: Manuel Fenn

„Während man Eskimos nachsagt, sie würden sich mit den Nasen küssen, hat die 11jährige Hanna etwas ganz anderes vor. Auch sie reibt ihre Nase an anderen Nasen - Hanna möchte in der Sendung ‚Wetten dass...?‘ nur durch das Befühlen mit der Nase vier aus 60 Handpuppen erkennen. Ihre beste Freundin fiebert zu Hause mit und glaubt fest an sie.“



**The box**  
aus der Reihe ‚Kindsein im Iran‘  
D, 2008, 5 Minuten  
Regie: Behrooz Karamizade

Wie kann man eine riesige Wassermelone von einem Teil der Stadt zum anderen transportieren – vor allem, wenn man selber nur ein Dreikäsehoch ist? Ein Karton muss her. Der Film nimmt uns mit in den Iran und zeigt erste Entdeckungen der Kinder in der Welt der Erwachsenen.

## FREITAG, 27. NOVEMBER

Ab 9 Uhr – für Jugendliche ab 12 Jahren



**Twelve years old**  
SE, 2002, 9 Minuten,  
Regie: Terese Mörnvik

Ofelia ist nicht wie andere, sie möchte auffallen. Sie trägt kurze Haare, starke Schminke und extravagante Klamotten. Ofelia ist hier und dort daheim: bei Mutter und bei Vater, und fühlt sich an beiden Orten wohl. Die Mutter kann sie viel besser trösten, mit Vater teilt sie ihre Leidenschaft zur Musik. Ihre Lieblingsband sind die Red Hot Chili Peppers.



**Blue, Karma, Tiger**  
SE, 2006, 12 Minuten  
Regie: Cecilia Actis & Mia Hulterstam

Drei interessante Frauen - drei begnadete Graffiti-Künstlerinnen. In der farbenfrohen Trickfilm-Animation sprechen sie offen und eindrucksvoll über ihre Passion und geben aufschlussreiche Einblicke in ihre Lebensphilosophie: „I just write my name.“ Zeichen setzen. Immer und überall, wo öffentliches Leben stattfindet. Damit brechen sie zwangsläufig nicht nur das Gesetz, sondern auch eine Männerdomäne.



**Für einen Moment**  
D, 2006, 10 Minuten  
Regie: Andreas Scheffer

„Für einen Moment“ zeigt Menschen kurz vor dem Sprung. Was ist wichtig, wenn man auf dem Turm steht? Worauf richtet sich der Blick? Wie ist das Gefühl des freien Falls zu beschreiben, wenn die Angst erstmal überwunden ist? Andreas Scheffers Kamera bleibt beobachtend. Er überlässt den Off-Kommentar allein dem Springer, der diesen einen Moment vor dem Sprung bestens kennt und ihn fühlbar macht.